

Mittwoch, 3. Juni 2020

TAGESBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Eine Seele, die sich verwirrt fühlte durch ihre unkontrollierte innere Welt, ihren kranken Körper und ihr unausgeglichenes Denken, fühlte, dass ihre Probleme keine Lösung mehr hätten, und befragte Gott, indem sie sagte: *"Herr, ich bin ein Fass voller Krankheiten und Misere, ein Fass voller Unvollkommenheiten und Schwierigkeiten. Ich fühle, dass es keine Lösung für mich gibt, fühle, dass es keinen Grund gibt zu leben. Kannst Du mir sagen, was der Sinn ist, so zu bleiben?"*

Und nach einer langen Zeit der Stille antwortete ihr der Herr: *"Geliebte Seele, die Lösungen des Himmels sind nicht dieselben wie die der Erde. Alles, was du ohne Ende zu erleiden scheinst, ist in Wahrheit schon die Antwort für das Gleichgewicht von etwas, das in deinem Inneren ausgeglichen werden musste. Die Krankheiten, die die Menschen durchleben, haben in Wahrheit unzählige Gründe und Bedeutungen, aber sie suchen alle, den Sinn für die menschliche Schwäche zu erwecken, damit die Seelen nicht in der Autarkie verbleiben, sondern merken, dass es Heilung nur geben wird, wenn Einheit mit allem Leben besteht.*

Ein Körper wird nur im Gleichgewicht sein, wenn alle seine Systeme in Einheit funktionieren, und wenn die kleinste der Zellen sich autark fühlt und damit beginnt, ihren eigenen Plan innerhalb des Körpers zu entwickeln, wird es Ungleichgewicht und Krankheit geben, und so klein diese Zelle auch sein möge, kann ein Mensch allein durch ihre Aufsässigkeit zu Tode kommen.

Wenn eine Seele krank ist, muss sie sich als Teil eines Ganzen verstehen lernen. Und um zu ihrem Gleichgewicht zurückzukehren, um geheilt zu werden, muss sie von der Macht der Einheit gestützt werden; muss sie zulassen, dass die Liebe und die Hilfe des Nächsten jenes ergänzen, was sie aus sich selbst heraus nicht mehr schafft; muss sie zulassen, dass die Einheit mit dem Leben, mit den Universen, mit Gott wieder in ihrem Herzen herrsche. Möge diese Seele sich nicht allein, isoliert oder getrennt von einem größeren Körper fühlen.

Jeder Mensch, kleine Seele, ist eine Zelle des Mystischen Leibes seines Herrn und Gottes. Deshalb muss er das Fließen der Gesetze erkennen, den Sinn des Lebens, der nicht sein eigener, sondern ein universeller Sinn ist. Jede Zelle hat ihre Funktion, aber der Zweck eines Körpers ist einheitlich. Deshalb, geliebte Seele, suche keinen persönlichen Zweck; suche den Zweck des Universums, suche deinen Ort in Meinem Herzen. Betritt bewusst den Raum, der dir entspricht innerhalb dieses unendlichen Leibes der Schöpfung, und dies erreicht man mit Demut, indem man sich helfen lässt, mit Frieden und mit einer tiefen Ergebenheit, Frucht eines Herzens, das gelernt hat, aufrichtig zu beten."

Möge dieser Dialog, Kinder, euch lehren, immer im Gleichgewicht zu sein im Mystischen Leib eures Schöpfers.

Ihr habt Meinen Segen dafür.

Der Keuscheste Heilige Josef